

INTERNATIONALES Offizielles Manifest zum Veto-Recht

„Ratifiziert und in Kraft getreten am 16. März 2026“
Offizielles Manifest zum Vetorecht für "REVENGE (tt33164064)".

- **§1 IWGGfK (Internationales WeltGrungGesetzt für Kinder)** Kinder haben das Recht zu sagen, sie wollen **nicht** die muss Akzeptiert werden, das gilt unter anderem für die Arbeitszeiten, deren Stimme und deren Wohlbefinden, die muss zwingend berücksichtigt werden.
- **§2 IWGGfKuE (InternationalesWeltGrundGesetztfürKinderundErwachsene)** Kinder und Erwachsene, die einen Vertrag nach dem **16.03.2026** unterschrieben haben und nicht unter dem **Veto Recht** sind. sind rechtswidrig und die Künstler*in dazu zählen (Darsteller*in, Sänger,-Tänzer*in und Synchronsprecher*in)und haben das Recht, mit sofortiger Wirkung zu kündigen.
- Damit ist gemeint, dass, wenn ein Darsteller oder Darstellerin in einem Song singt, ein Recht auf ihre Stimme hat, dies gilt nicht nur im Film, sondern auch in der Videospiegelindustrie.
- Die Darsteller/in und die Musikproduzenten oder Musikproduzent*innen haben das Recht auf ihre Musik.
- Damit ist auch gemeint: Wenn ein Markt/Verleiher oder Streaming-Dienste einen Schnitt oder Kürzungen machen wollen, zählt das Lebenslange Full Veto-Recht.
- Dieses Veto-Recht ist auch eine Nachsorge Vermächtnis für meine Tochter mit 100%
- Die Darsteller sollen mit diesem Veto-Recht nicht das zeigen, was sie gelernt haben, sondern ihr Talent zeigen, was in ihnen steckt, und nicht, was sie Jahre lang verstecken müssen.
- Die Darsteller und vor allem Die Musikprodukten sowie die Musikproduzentinnen sollen nicht unter druck gesetzt werden da dies in den filmen, auch wenn sie es so machen das man es nicht merkt trotzdem bemerkbar macht
- **Schutz vor Zensur und Herabwürdigkeit:** Sollte eine **Indizierung** oder **Beschlagnahmung** des Werkes drohen oder ausgesprochen werden, tritt das **Full Veto-Recht** in Kraft. Eine solche Maßnahme wird als Verletzung der **Menschenwürde** des Schöpfers sowie aller beteiligten Darsteller und Musikproduzenten gewertet, da sie die künstlerische Integrität und die erbrachte Lebensleistung herabwürdigt.
- In diesem Fall ist jede Kürzung, Änderung der Verfremdung des Werkes zur Erlangung einer Freigabe untersagt. Das Werk bleibt in seiner ursprünglichen, am **16.03.2026** definierten Fassung bestehen.

- **Freie Wahl des Arbeitsumfeldes:** Das lebenslange Full Veto-Recht umfasst ausdrücklich die Entscheidungsgewalt der Darsteller über ihr direktes Arbeitsumfeld.
- **Personal-Veto:** Darsteller haben das Recht, ihre engsten Mitarbeiter (Kamera, Maske, Kostüm) sowie den Regisseur mitzubestimmen oder abzulehnen.
- **Schutz vor Fremdbestimmung:** Kein Studio und kein Produzent darf den Darstellern Personal "vorgesetzten", das durch Druck, Stress oder mangelndes Vertrauen die Menschenwürde oder künstlerische Entfaltung am Set gefährdet.
- **Ziel:** Ein Klima der absoluten Sicherheit und Freude, in dem das Team als gewählte Einheit funktioniert.
- (Diese liste kann mit dem Schöpfer gemeinsam erweitert werden)

Daniel Hartmann

D. Hartmann